



50 Jahre lang Blau und Weiß

Es ist inzwischen zur wunderbaren Tradition geworden: Die Ehrung unserer Jubiläre im Rahmen des Neujahrsempfangs. Und so durfte der **1. Vorsitzende John Mönninghoff**, verbunden mit den besten Wünschen fürs neue Jahr, am 15. Januar sechs treuen MTHClern die Nadeln für 25 oder für 50 Jahre Mitgliedschaft überreichen.



Die Jubilare im Kaminzimmer unseres Clubhauses. Stehend von links: Uwe Schwarz, Dr. Niels Never, Michael Buch, Walter Junker. Sitzend von links: Club-Vorstand John Mönninghoff, Brigitte Wittrock-Bühre und ihre Mutter Gerda Wittrock.



Tennis: Zweimal 2:4

Mit zwei 2:4-Niederlagen sind unsere Tennismannschaften in die **Hallensaison** gestartet. In beiden Fällen konnten unsere Nummern 1 und 2 ihre Einzel gewinnen, während die übrigen Einzel und Doppel verloren gingen. Die **Herren** tragen noch ein Heimspiel am 18.2. aus (gegen Eimsbütteler TV II), die **Damen** sind nun zweimal auswärts dran, ihr Heimspiel ist erst im April.

Abschied nach 16 Jahren

Seit 2001 spielten die **1. Herren des MTHC** in der Halle mindestens in der 2. Bundesliga (ein Jahr 1. Liga). Doch nun ist diese Serie gerissen. Denkbar knapp reichte es in diesem Winter nur zu Platz 6. Das 7:4 im letzten Spiel gegen DTV Hannover hatte lediglich statistischen Wert im Kampf mit Rissen und TTK. Zu viele Remis, zu viele Niederlagen mit einem Tor Differenz langten diesmal nicht für den Klassenerhalt. Wie eng es war, zeigt das Torverhältnis von 51:53! Aber die Mannschaft hat sich gleich nach dem Abschiedsspiel geschworen: „Im nächsten Jahr peilen wir den direkten Wiederaufstieg an.“

Die **1. Damen** sind im Februar noch fünfmal im Einsatz. Nach neun Spielen rangieren sie mit 10 Punkten auf Rang Fünf. Die ausstehenden Heimspiele finden statt: am 5. Februar gegen den Bremer HC (14 Uhr), am 19.2. gegen DHC Hannover (14 Uhr) und am 26.2. gegen DTV Hannover (12 Uhr)



„Wie das gallische Dorf“

Interview mit dem neuen Hockey-Damen-Coach Niki von Zech

MTHC AKTUELL: Niki, nach etlichen Jahren als Jugendtrainer hast Du im vorigen Herbst den Schritt in den Erwachsenenbereich gewagt. Wie kam es dazu?

NIKI VON ZECH: Weil Lars Dose zu den Herren wechselte, suchte der Club für ihn einen Ersatz. Als ich gefragt wurde, habe ich sofort „Ja“ gesagt. Es ist eine große Herausforderung und nach den Erfahrungen in der Jugend der nächste logische Schritt für mich.

Wie sind die ersten neun Spiele nach Deiner Einschätzung gelaufen?

Im Großen und Ganzen bin ich zufrieden. Der Auftakt war erfreulich, gegen den Bundesliga-Absteiger Klipper haben wir erst in der letzten Sekunde verloren. Und dann gab es zwei Siege, die Sicherheit in der Arbeit gaben. Aber dennoch müssten wir mehr als nur zehn Punkte auf dem Konto haben. Zum Rückrundenstart haben wir einiges liegenlassen.

Welches persönliche Ziel hast Du Dir bei den Damen gesetzt?

Ich will mit den Damen in den nächsten Jahren in der Halle in die 1. Liga aufsteigen und auf dem Feld wieder in die 2. Liga zurückkehren. Das sind sehr ambitionierte Ziele, logisch. Aber sie sind mit harter und langfristig angelegter Arbeit durchaus realistisch.



Was ist für Dich das Hauptmerkmal der Damen?

Ganz klar die starke Geschlossenheit. Es ist der Wahnsinn, was die für ein harmonischer Haufen sind.

Was ist für Dich das Besondere am MTHC?

Wir sind wie das gallische Dorf: klein, wenig finanzielle Mittel, aber wir ärgern immer wieder die Großen – in der Jugend und im Erwachsenenbereich. Das macht riesigen Spaß als Underdog, wenn man den „großen Mächten“ gelegentlich ein Bein stellen kann.

Jugend-Disco am 17. Februar

Am Freitag, dem 17. Februar veranstalten die Eltern unserer Jugendlichen eine **Disco** für die **11-14-Jährigen**. Es gibt fruchtige Cocktails, Snacks und heiße Musik von unserem DJ. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder, sondern auch deren Freunde. Die Kinder werden natürlich beaufsichtigt. Beginn: 19 Uhr, Ende: 22 Uhr, Eintritt, inklusive einem Begrüßungsgetränk: 4 €.



ACHTUNG! VORMERKEN:

Am 24. März steigt die 6. Ausgabe der „**BLUE NIGHT**“